

Rauchentwicklung in Wolfurt: Feuerwehr im Großeinsatz!

Feuerwehreinsatz in Wolfurt: Starke Rauchentwicklung in Firma alarmiert Einsatzkräfte am 19. Mai 2025 um 1:30 Uhr.



Wolfurt, Österreich - In der Nacht zum 19. Mai 2025 wurde die Feuerwehr gegen 1:30 Uhr in Wolfurt alarmiert, nachdem eine starke Rauchentwicklung in einem örtlichen Unternehmen gemeldet wurde. Die Einsatzkräfte wurden zügig auf den Weg zu der Firma geschickt, wo vermutet wurde, dass der Rauch aus einem Lagerbereich stammte. Erste Erkenntnisse deuteten auf eine mögliche Brandgefahr hin, die umgehend durch die Feuerwehr untersucht werden musste. Laut **vol.at** war die Situation ernst, weshalb weitere Unterstützungskräfte angefordert wurden.

Die Herausforderungen bei solchen Einsätzen sind vielfältig. Bei der Entstehung von Rauch und Brandgasen spielen

verschiedene Faktoren eine Rolle. Rauch bildet sich, wenn feste oder flüssige Stoffe während der Verbrennung ruß- und aschehaltige Partikel freisetzen, was die Luftqualität erheblich gefährdet. Diese Stoffe können in großen Mengen entstehen, wobei Materialien bei einem Brand das Volumen ihres Rauches vielfach übersteigen können, wie im Bericht von **FeuerTrutz** erläutert wird. Die Feuerwehr muss sich daher stets der Gefahren bewusst sein, die von diesen Brandgasen wie Kohlenmonoxid oder Kohlendioxid ausgehen, deren Gesundheitsschädlichkeit abhängig von Konzentration und Dauer der Einwirkung stark variiert.

Entrauchungssysteme und deren Bedeutung

Im Zuge des Einsatzes könnte die Notwendigkeit von Entrauchungssystemen erneut in den Fokus rücken. Diese Systeme sind entscheidend für die Unterstützung der Löscharbeiten und werden im Bauordnungsrecht als essenzielle Maßnahmen beschrieben. Ziel ist es, Rauch durch gezielte Öffnungen im Dach oder oberen Raumabschnitten abzuführen. Dabei kommen verschiedene Arten von Anlagen zum Einsatz. So können natürliche Rauchabzugsanlagen (NRA) durch thermischen Auftrieb Brandgase ins Freie transportieren, während maschinelle Varianten (MRA) Ventilatoren nutzen, um die Rauchgase abzuführen.

Die verschiedenen Systeme tragen zur Sicherheit bei Brandeinsätzen bei und sind darauf angelegt, die Gefahr durch Rauch zu minimieren. Ein Beispiel dafür sind die Druckbelüftungsanlagen, die Überdruck erzeugen, um das Eindringen von Rauchgasen in bestimmte Bereiche zu verhindern. Die RWA, Rauch- und Wärmeabzugsanlagen, sind eine Kombination dieser Maßnahmen, die in einem Brandfall zur wirksamen Entrauchung und somit zur Unterstützung der Löscharbeiten dienen.

Mit der Zunahme von industriellen und gewerblichen Anlagen

wie in Wolfurt ist es von zentraler Bedeutung, entsprechende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen und die Zuverlässigkeit dieser Systeme regelmäßig zu überprüfen. Denn der richtige Umgang mit Rauchentwicklung und die effektive Entrauchung können entscheidend für die Rettung von Leben und den Schutz von Eigentum sein.

Details	
Vorfall	Brandstiftung
Ursache	Rauchentwicklung in einem Lager
Ort	Wolfurt, Österreich
Quellen	• www.vol.at • www.feuertrutz.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at